

Touareg 7L V8 , Hinterachs-Diff-Sperre , wie aktivieren ?

Beitrag von „MTSpezi“ vom 6. Dezember 2024 um 12:53

Hallo und danke für die Aufnahme hier,

ich habe mir einen Touareg 7L mit V8-Benziner zugelegt. Laut der Grafik um den Drehknopf für High/Low/Sperre hat der auch eine Sperre fürs Hinterachsdiff. , als auf 6 Uhr ein zweites Sperrensymbol, neben dem auf 4 Uhr. Wenn ich aber den Knopf auf 6 Uhr drehen will, dann geht das nicht. Er lässt sich nur bis 4 Uhr drehen.

Gibts da nen Trick?

Ich gehe erstmal nicht davon aus, daß der Vorbesitzer sich da ne Beschriftung mit Hinterachssperre an dem Knopf gemacht hat, obwohl das Auto nix hat ...

Ich werde jetzt auch noch mal unters Auto schauen, ob das Achsgetriebe mit Diff.Sperre ist, nachdem ich jetzt weiß, daß der Stellmotor in Fahrtrichtung links vor der Seitenwelle sitzt.

danke für Eure Tipps / Hinweise

VG, Dirk

Beitrag von „coala“ vom 6. Dezember 2024 um 13:01

Servus Dirk,

der Drehsteller selbst hat keine mechanische Verriegelung, du kannst ihn immer beliebig betätigen, allerdings werden dann eben bestimmte Befehle (mit entsprechender Meldung im Kombi-Instrument) einfach nicht ausgeführt. Beispielsweise bei zu hoher Geschwindigkeit für die Geländeuntersetzung.

Einen Trick gibt es da also nicht, entweder ist der Drehsteller defekt oder - wie du schon angedeutet hast - hat sich da der Vorbesitzer ein "falsches" Ersatzteil geholt.

Grüße

Robert

Beitrag von „MTSpezi“ vom 6. Dezember 2024 um 13:18

Hi Robert,

danke . Also demnach muß sich der Drehsteller bis 6 Uhr drehen lassen.

Ich schau nachher mal unters Auto

Beitrag von „kwe311“ vom 6. Dezember 2024 um 23:42

Hallo Dirk.

Habe selbst einen V10 /2004. Vom Baujahr her (2002/2004) ist die Serienausstattung der beiden Fahrzeuge wahrscheinlich ident. Serienmäßig war die Geländeuntersetzung mit dem Mittendifferential. Die Hinterachssperre musste damals extra als Sonderausstattung dazu bestellt werden (um 921 €). Wenn nicht hat deine Hinteachse nur die Automatiksperr. Die mechanische Blockierung des Drehschalters ist daher schon richtig und von VW gemacht, falls nicht anders bestellt. Ein Blick unters Auto schafft Gewissheit ob der Einrückmotor an der Hinterachse verbaut ist.

mit Grüßen - kwe311

Beitrag von „coala“ vom 7. Dezember 2024 um 10:16

[Zitat von kwe311](#)

[...] Die mechanische Blockierung des Drehschalters ist daher schon richtig und von VW gemacht, falls nicht anders bestellt. [...]

Servus,

da bin ich eher skeptisch, denn in Fahrzeugen ohne HA-Differenzialsperre ist ein anderer Drehsteller mit eben nur 3 statt 4 Positionen verbaut, bei dem analog dazu auch der vierte Aufdruck mit dem Symbol hierzu fehlt.

Grüße

Robert

Beitrag von „kwe311“ vom 7. Dezember 2024 um 11:38

Hallo Robert.

Das ist durchaus möglich. Ich kenne nur meine Version, den Rest habe ich etwas interpoliert. Vielleicht meldet sich dazu ein Besitzer oder ein Autoverwerter. Ist wahrscheinlich nicht ganz einfach für diese alten Baujahre jemanden aufzutreiben - vielleicht doch.

Dirk möge sich melden was die Besichtigung ergeben hat. Womöglich war am Auito ein Bastler am Werk. Es gibt ja einige Möglichkeiten.

Mit Grüßen - kwe311

Beitrag von „FrankS“ vom 7. Dezember 2024 um 14:22

hallo allerseits,

[Zitat von coala](#)

[...] hat sich da der Vorbesitzer ein "falsches" Ersatzteil geholt. [...]

gibt es denn die Beschriftung als Ersatzteil? Von VW wohl eher nicht.

Ich weiß jetzt nicht, wie es unter der Beschriftung aussieht, mich würde aber interessieren, ob das Symbol für die HA- Sperre beleuchtet ist. Ist es das nicht, wäre es ein weiterer und ziemlich eindeutiger Hinweis darauf, dass es ein Schalter ohne HA- Sperre ist, der einen falschen Aufkleber trägt.

Gruß

frank

Beitrag von „Pascal96“ vom 7. Dezember 2024 um 17:12

Moin zusammen,

habe hier grade den besagten Schalter bei mir rum liegen.

Die Kappe mit der Beschriftung kann ganz einfach abgenommen werden und trägt selber auch keine Teilenummer. Daher mit Sicherheit nicht bei VW zu bekommen.

Schalter ohne Hecksperrle sind auch nicht mit der entsprechenden LED bestückt. Es ist aber möglich die Kappe vom einen zum anderen Schalter zu tauschen wenn die mal verschrabbelt sein sollte.

Die Nase im Inneren die das weiter drehen verhindert kann natürlich auch entfernt werden. Die Platinen sind abgesehen von der fehlenden LED immer gleich und ansonsten voll bestückt bis hin zur nicht erhältlichen Fronsperrle, deren LED ist natürlich auch nicht verbaut.

Gruß

Pascal